



bibliotheken graubünden
bibliotecas grischun
biblioteche grigioni

Bibliothek Obersaxen

Jahresbericht der Bibliothek Obersaxen 2020

Ein spezielles Jahr mit Einschränkung, aber auch Chancen.

Mit einem aktiven und motiviertem Team arbeiten wir neu zu sechst in der Bibliothek. Ein neues Mitglied bringt neuen Elan! Einen grossen Dank an alle, die sich für die Sache « Wer lasa tuat , weiss mee » einsetzten.

Wir sind wie gewohnt mit unserm geplanten Jahresprogramm gestartet.

«**Chinderbuachzit**», viermal pro Jahr eine Lese- und Bastelstunde für Kinder im Vorschulalter.

Dann der **erste Vorlese-Tag** in der Bibliothek Obersaxen, sowie der traditionelle «**Tag der offenen Tür**» mit dem Thema 10 Jahre Bibliothekswoche. Weiter der **Herbstmarkt** und die **Autorenlesung** von Schwester Erna Tschuor, Kloster Ilanz, aus ihrem Buch «Erinnerungen an meine Schulzeit». Die regelmässigen Teamsitzungen, Leitertreffen und und.....

Der 13. März lies alles anders werden. Nach dem Bundesbeschluss, dass alle Bibliotheken geschlossen werden, mussten wir umdenken.

Mit einem Brief, überschrieben mit: «Die Zeit mit Leben füllen ; von Michael Ende» traten wir an unsere Leserschaft. Wir informierten und starteten das Angebot, Bücher auf Bestellung zu bringen oder abholen zu lassen. Ein Angebot, dass dankbar genutzt wurde.

Die Freude war gross, als wir am 11.Mai mit entsprechendem Schutzkonzept wieder unsere Türen öffnen durften. Den Vorlese Tag gestalteten wir aufgrund beschränkter Personenzahl online. Mit einem Countdown von 5 Tagen auf den 27. Mai, erzählten fünf Frauen kurze Geschichten auf unserem Instagram Account. Den wir seit dem, wie unsere Homepage, als Informationsquelle nutzen!

Im Sommer entspannte sich die Lage und wir konnten 2x die Chinderbuchzeit und den Tag der offenen Tür durchführen. Vom weiteren Angebot ist schnell berichtet, alles wurde leider gestrichen oder verschoben.

In diesem Jahr wurde der Stellenwert und die Wichtigkeit der Bibliotheken einmal mehr deutlich! Michael Endes Worte «Zeit mit Leben füllen», sprechen für sich. Und wir sind stolz ein Teil davon sein zu dürfen.

Es gibt nichts schöneres, als von unserer Leserschaft in der jetzigen Zeit zu hören:

«Wie schön es doch ist, in die Bibliothek kommen zu dürfen!»

Allen ein herzliches Dankeschön und bleibt gesund!